



Statistische Berichte

Bestell-Nr. E 29 3 9943
(Kennziffer E III 1 – vj 3/99)

Ausbaugewerbe / Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe in Nordrhein-Westfalen

3. Vierteljahr 1999

Berichtskreisänderung!

Bitte beachten Sie die Vorbemerkungen auf Seite 4.

Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon (02 11) 94 49-01 • Telefax (02 11) 44 20 06
Internet: <http://www.lds.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Januar 2000

Preis dieser Ausgabe 2,50 DM (Jahresbezugspreis 10,00 DM)
Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	4
Erläuterungen	4
Tabellenteil	
1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Wirtschaftszweigen	8
2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz nach Betriebsgrößenklassen	8
3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze nach Verwaltungsbezirken	9

Vorbemerkungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 93 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.4 Sonstiges Baugewerbe
- 45.3 Bauinstallation
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Hinweis

Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von Zeitreihen ist daher nur eingeschränkt möglich.

Ab 1997 wird die Statistik im Ausbaugewerbe aufgrund der Statistikänderungsverordnung vom 20. November 1996 vierteljährlich (bisher: monatlich) durchgeführt.

Erläuterungen

Ziel der Statistik

Die monatliche Erhebung im Bauhauptgewerbe und die vierteljährliche Erhebung im Ausbaugewerbe liefern kurzfristige Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung und Beschäftigung.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 3 der Statistikanpassungsverordnung (StatAV) vom 26. März 1991 (BGBl. I S. 846), in Verbindung mit Artikel 2 der Statistikänderungsverordnung (StatÄndV) vom 20. November 1996 (BGBl. I

S. 1804) und dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 6 Abs. 36 des Gesetzes vom 27. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2378; 1994 I S. 2439).

Berichtskreis

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe und zur vierteljährlichen Erhebung im Ausbaugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 93 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht,

Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten), jedoch keine Bezieher und Bezieherinnen von Vorruhestandsgeld. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Quartalsende.

Bruttolohn- und -gehaltssumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der Lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuordnung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeiten (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und Meister und Meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltssumme.

1) Vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeiter und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und Meister und Meisterinnen), tätigen (Mit)inhaber und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeiten geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem ausbaugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ herausgegeben.

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau null)
- . . . Angabe fällt später an
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

- p vorläufige Zahl
- r berichtigte Zahl

Maßeinheiten

- Mill. = Millionen
- % = Prozent
- Std. = Stunden

Abkürzungen

- Vj = Vierteljahr
- Hj = Halbjahr
- D = Durchschnitt
- MD = Monatsdurchschnitt
- JS = Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

Tabellenteil

1. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Wirtschaftszweigen

WZ 93 – Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerblicher Umsatz
			ins- gesamt	darunter Arbeiter/ -innen		lohn- summe	gehalt- summe	
			Anzahl			1 000	1 000 DM	
45.3	Bauinstallation	1 183	49 764	37 587	16 165	455 773	202 007	2 196 867
	darunter							
45.31	Elektroinstallation	469	20 328	15 900	6 790	186 126	71 864	828 966
45.32	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall, Erschütterung	78	3 925	3 058	1 306	43 874	16 521	199 602
45.33.1	Klempnerei, Gas- und Wasserinstallation	244	7 996	6 306	2 787	69 878	25 107	292 285
45.33.2	Installation von Heizungs-, Lüftungs-, Klima-Anlagen u. Ä.	376	15 463	10 748	4 655	132 024	79 555	787 893
45.4	Sonstiges Baugewerbe	643	22 682	18 362	7 971	229 601	66 056	952 212
	darunter							
45.41	Stukkateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	57	1 909	1 570	636	20 412	6 160	94 691
45.42	Bautischlerei	126	3 983	3 116	1 405	36 343	12 601	181 106
45.43.1	Parkettlegerei	12	367	278	139	3 977	1 662	25 783
45.43.2	Fliesen-, Platten- und Mosaiklegerei	74	2 073	1 615	683	23 793	6 889	89 311
45.43.3	Estrichlegerei	22	778	524	250	7 392	3 653	54 178
45.44.1	Maler- und Lackierergewerbe	315	12 469	10 431	4 476	128 550	31 415	444 713
45.44.2	Glasergerbe	18	588	430	188	4 610	2 206	28 341
45.3/45.4/ 45.5	Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe	1 826	72 446	55 949	24 136	685 374	268 062	3 149 079

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

2. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Brutto-lohn- und -gehaltsumme sowie ausbaugewerblicher Umsatz im Ausbaugewerbe*) nach Betriebsgrößenklassen

Betriebsgrößenklasse	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeits- stunden	Brutto-		Ausbau- gewerblicher Umsatz
		ins- gesamt	darunter Arbeiter/ -innen		lohn- summe	gehalt- summe	
		Anzahl			1 000	1 000 DM	
Betriebe mit ... Beschäftigten							
unter 20	216	3 504	2 650	1 222	32 848	11 069	141 353
20 – 49	1 290	38 011	30 338	13 309	351 329	109 737	1 482 132
50 – 99	246	16 434	12 811	5 445	163 173	64 059	801 403
100 – 199	52	7 001	5 083	2 173	70 143	36 104	371 124
200 und mehr	22	7 496	5 067	1 987	67 881	47 093	353 067
Betriebe insgesamt	1 826	72 446	55 949	24 136	685 374	268 062	3 149 079

*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltssumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*) nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltssumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
Kreisfreie Städte							
Düsseldorf	82	4 146	3 007	1 242	61 187	220 474	231 207
Duisburg	53	2 364	1 797	780	32 402	95 334	99 465
Essen	92	5 294	3 898	1 675	79 932	277 129	281 541
Krefeld	28	1 053	795	329	13 677	39 242	39 736
Mönchengladbach	22	787	614	259	10 632	32 973	33 463
Mülheim an der Ruhr	17	915	709	310	14 236	32 935	33 133
Oberhausen	35	1 356	1 141	485	18 209	50 530	52 900
Remscheid	10	269	219	91	2 726	12 008	12 008
Solingen	9	187	141	62	2 170	5 208	5 569
Wuppertal	34	1 213	896	399	14 435	51 956	54 647
Kreise							
Kleve	31	1 522	1 313	521	17 364	51 077	51 763
Mettmann	37	1 326	991	463	18 253	72 784	76 315
Neuss	24	766	626	295	10 845	25 389	26 121
Viersen	16	504	412	185	6 731	18 450	19 718
Wesel	47	2 174	1 709	688	24 104	70 351	73 656
Reg.-Bez. Düsseldorf	537	23 876	18 268	7 784	326 903	1 055 840	1 091 242
Kreisfreie Städte							
Aachen	24	1 275	787	343	19 311	60 075	60 129
Bonn	35	1 324	1 081	468	15 983	61 543	64 931
Köln	142	6 909	5 251	2 193	96 366	365 589	371 984
Leverkusen	14	1 293	1 074	423	18 064	51 157	52 952
Kreise							
Aachen	34	1 057	861	380	13 275	34 189	35 302
Düren	24	718	578	249	8 594	31 656	32 676
Erftkreis	39	1 477	1 186	535	19 346	65 018	66 631
Euskirchen	9	359	276	118	3 896	20 030	20 033
Heinsberg	23	791	626	271	8 957	33 034	34 047
Oberbergischer Kreis	19	657	507	205	7 851	25 471	28 519
Rhein.-Berg. Kreis	29	1 136	764	311	16 764	42 513	43 407
Rhein-Sieg-Kreis	35	1 255	1 007	438	16 540	51 077	53 785
Reg.-Bez. Köln	427	18 251	13 998	5 934	244 947	841 352	864 396
Kreisfreie Städte							
Bottrop	6	174	142	64	2 092	4 432	4 451
Gelsenkirchen	30	1 524	1 159	506	20 605	51 591	53 389
Münster	42	1 640	1 283	564	20 928	76 321	77 838

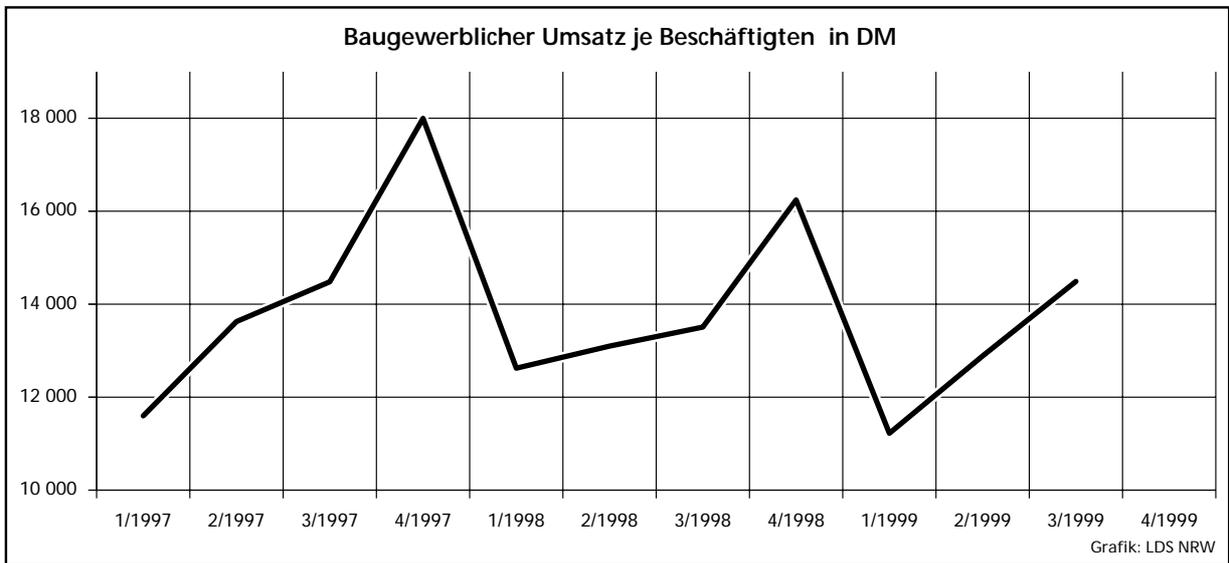
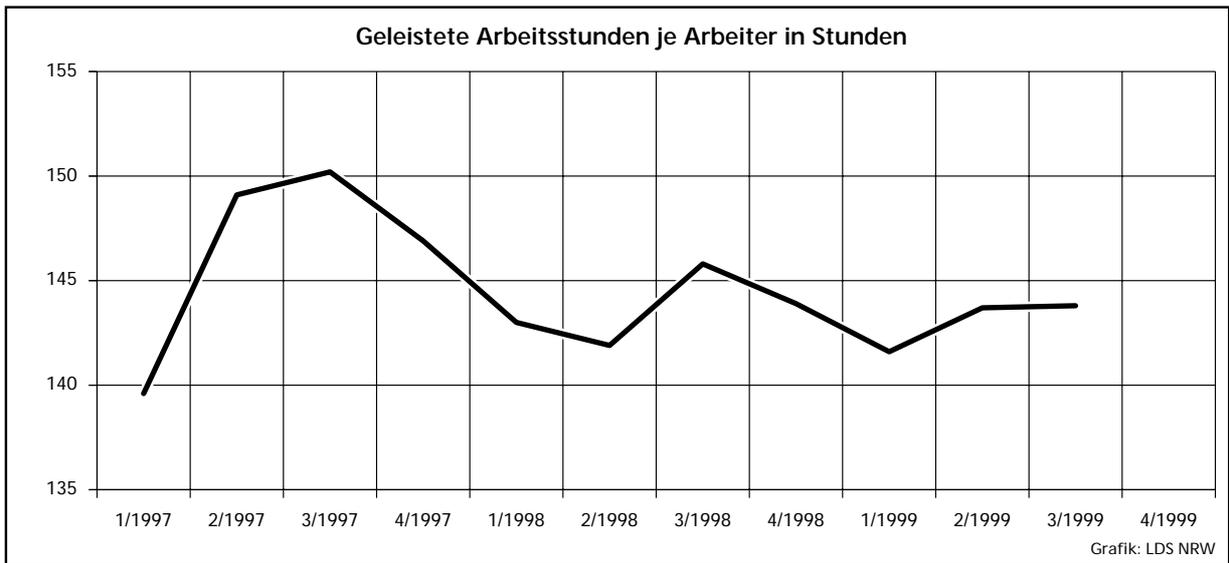
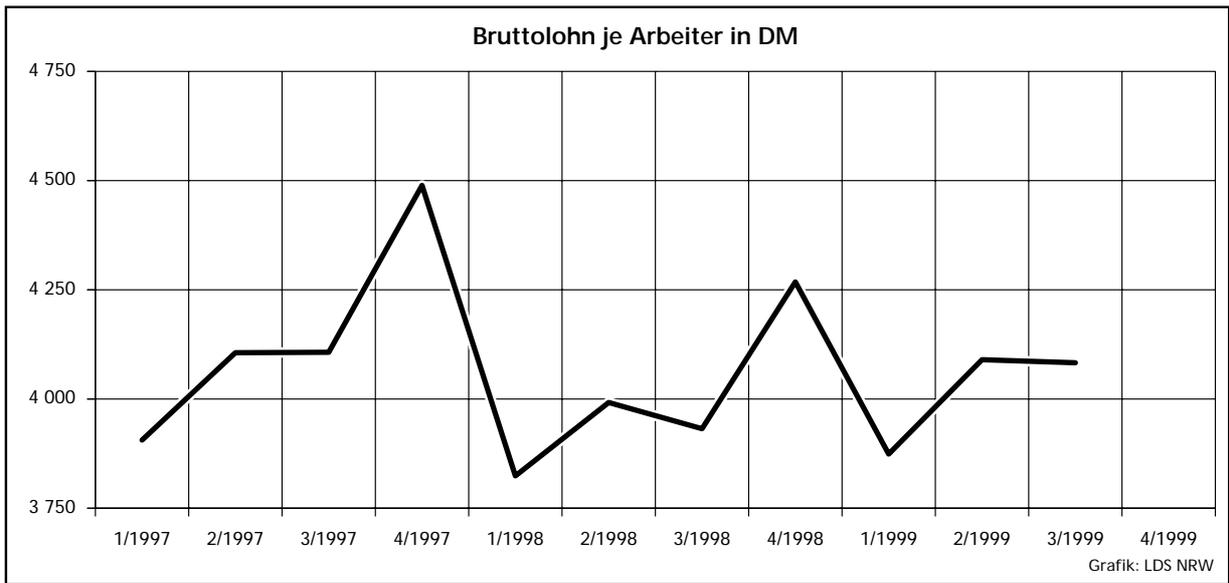
*) Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Noch: **3. Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Umsätze im Ausbaugewerbe*)** nach Verwaltungsbezirken

Verwaltungsbezirk	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttolohn- und -gehaltsumme	Ausbaugewerblicher Umsatz	Gesamtumsatz
		insgesamt	darunter Arbeiter/-innen				
		Anzahl		1 000	1 000 DM		
Kreise							
Borken	70	2 364	1 847	821	28 111	101 976	107 175
Coesfeld	24	739	573	262	8 925	34 282	36 330
Recklinghausen	67	2 464	1 982	871	30 482	87 143	88 654
Steinfurt	47	1 460	1 193	526	16 562	56 328	58 623
Warendorf	33	1 063	804	361	13 501	38 557	40 999
Reg.-Bez. Münster	319	11 428	8 983	3 975	141 206	450 630	467 459
Kreisfreie Stadt							
Bielefeld	28	921	702	300	11 701	43 831	45 956
Kreise							
Gütersloh	43	1 587	1 150	517	20 355	71 267	76 139
Herford	28	992	817	360	11 963	40 136	40 370
Höxter	10	672	478	243	9 165	20 561	21 112
Lippe	30	1 084	851	379	13 367	40 942	41 926
Minden-Lübbecke	20	682	539	240	8 117	30 434	31 048
Paderborn	31	1 098	888	369	14 436	45 962	47 343
Reg.-Bez. Detmold	190	7 036	5 425	2 408	89 104	293 133	303 894
Kreisfreie Städte							
Bochum	47	1 692	1 361	615	22 940	64 793	65 419
Dortmund	55	2 217	1 701	688	28 761	117 421	121 617
Hagen	30	983	789	345	12 688	38 092	39 588
Hamm	21	697	555	239	9 137	26 312	26 434
Herne	20	772	634	267	9 614	25 974	26 633
Kreise							
Ennepe-Ruhr-Kreis	24	679	525	228	8 830	24 012	24 058
Hochsauerlandkreis	30	1 068	863	366	12 360	44 054	46 142
Märkischer Kreis	24	756	532	241	9 281	41 544	44 282
Olpe	7	178	137	62	2 162	7 039	7 290
Siegen-Wittgenstein	28	867	632	276	11 597	40 483	44 822
Soest	35	1 122	899	412	14 340	47 053	51 857
Unna	32	824	647	297	9 565	31 346	32 559
Reg.-Bez. Arnsberg	353	11 855	9 275	4 036	151 275	508 123	530 701
Nordrhein-Westfalen	1 826	72 446	55 949	24 137	953 435	3 149 078	3 257 692

*) Anmerkung siehe Seite 9

Wirtschaftliche Kennziffern des nordrhein-westfälischen Ausbaugewerbes ab 1997
 Monatsdurchschnitts-Werte der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten



Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

- Zusammenfassender statistischer Beitrag -

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 9600 Preis: 13,50 DM

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 1998

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 9800 Preis: 10,50 DM

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 1998

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden.
- Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 9800 Preis: 12,50 DM

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 99*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 25,00 DM)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. 12. 1997

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 9700 Preis: 3,00 DM

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 1997

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalisiertem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 9700 Preis: 6,00 DM

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 1998

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 9800 Preis: 4,50 DM

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

-, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 9800 Preis: 5,00 DM

-, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 99*) Preis: 5,00 DM (Jahresbezugspreis: 50,00 DM)

-, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 9700 Preis: 2,50 DM

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

-, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. - 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 9800 Preis: 2,50 DM

-, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 99*) Preis: 2,50 DM (Jahresbezugspreis: 10,00 DM)

-, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 9700 Preis: 2,50 DM

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich **Bauwirtschaft** Frank Hanst unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 23 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 10, für den Bereich **Bautätigkeit und Wohnungswesen** Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-52 22 und Günter Scheibel unter der Tel.-Nr. (02 11) 94 49-50 16.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)